



Klimazukunft
Oberinnviertel
Mattigtal

2023

Jahresbericht

KEM

Oberinnviertel-
Mattigtal



Vorwort des Obmannes

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

unsere Region hat in diesen herausfordernden Zeiten im Bereich des Klima- und Energieschutzes die Zeichen der Zeit erkannt und im Rahmen des KEM-Förderprogrammes die Chancen genutzt sich als Klima- und Energie-Modellregionen zu bewerben.

Als KEM-Regionen setzen wir gemeinsam ein Zeichen und ganz neue Maßstäbe im Bereich des Klima- und Energieschutzes.

Mit Anfang 2024 gingen die beiden KEM-Regionen in die Umsetzungsphase und setzen die Maßnahmen in enger Zusammenarbeit mit den 37 Mitgliedsgemeinden und allen beteiligten Stakeholdern um.

Mit herzlichen Grüßen,



Bgm. Albert Troppmair
Obmann KEM Oberinnviertel-Mattigtal

“

„Unser gemeinsames Ziel ist es, nachhaltige Entwicklungen voranzutreiben, um die Lebensqualität in unserer Region langfristig zu verbessern.“

Vorstellung des Teams



Angelika Wimmer BSc
Modellregionsmanagerin
Oberinnviertel

Zur Klimazukunft Oberinnviertel gehören:

Eggelsberg, Feldkirchen bei Mattighofen, Franking, Geretsberg, Gilgenberg am Weilhart, Haigermoos, Handenberg, Hochburg-Ach, Lengau, Lochen am See, Moosdorf, Ostermiething, Palting, Perwang am Grabensee, Schwand im Innkreis, St. Georgen am Fillmannsbach, St. Pantaleon, St. Radegund, Tarsdorf und Überackern.



DI Fabian Caesar Wenger MSc
Modellregionsmanager
Mattigtal

Zur Klimazukunft Mattigtal gehören:

Auerbach, Braunau am Inn, Burgkirchen, Helpfau-Utendorf, Jeging, Kirchberg bei Mattighofen, Mattighofen, Mauerkirchen, Mining, Moosbach, Munderfing, Neukirchen an der Enknach, Pfaffstätt, Pischelsdorf, Schalchen, St. Peter am Hart und Weng im Innkreis.

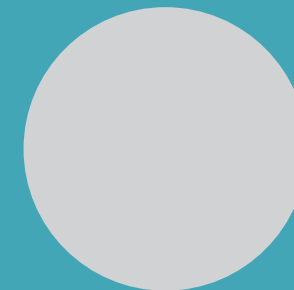
Wir freuen uns auf die enge Zusammenarbeit!

Es ist uns ein Anliegen als Modellregionsmanager die Mitgliedsgemeinden bei der Initiierung, Koordination und Umsetzung diverser Projekte aus den Bereichen Erneuerbare Energie, Energieeffizienz und Mobilität zu unterstützen und als Multiplikator zu fungieren.

Ein offenes Ohr für die Anliegen der Mitgliedsgemeinden zu haben, ist uns dabei besonders wichtig.



“ Wir haben nur eine Erde, und es liegt in unserer Verantwortung, sie für zukünftige Generationen zu bewahren. Klimaschutz ist nicht nur eine Option, sondern eine moralische Pflicht.“



Wir helfen gerne bei der Projektberatung, Projektabwicklung bis hin zum Zahlungsantrag. Sie erreichen uns im Büro in der Gemeinde Munderfing. Für weitere Infos klicken Sie bitte auf unsere Homepage www.kem-om.at oder folgen Sie uns auf Facebook „dahoam aufblan im Oberinnviertel-Mattigtal - LEADER & KEM“.



KEM

Klima- und Energie-Modellregionen Oberinnviertel-Mattigtal

“

Mit der Ausstellung verankern wir den Klimaschutz an den Schulen & bauen Wissen und Knowhow bei den Kindern und dem Lehrpersonal auf. Dabei geht es generell um Fragen, wie: Was verstehen wir unter dem Klimawandel? Welche Auswirkungen wird er haben? Was können wir Grundschulkindern/Volkschulkindern tun, um ihn einzudämmen?“

Wanderausstellung: Klima Kinder – Coole Köpfe gegen heiße Erde
Die KEM Klimazukunft Mattigtal und die KEM Klimazukunft Oberinnviertel haben im Rahmen des INTERREG-Projektes „Klima Kinder - Coole Köpfe gegen heiße Erde“ gemeinsam mit den grenzüberschreitenden Projektpartnern (Stadt Burghausen – Projekt LEAD, Landkreis Altötting und Landkreis Rottal-Inn) eine Wanderausstellung über den Klimawandel für Kinder im Volksschul- bzw. Grundschulalter entwickelt. Die Ausstellung soll jeder Volks- bzw. Grundschule in den jeweiligen Regionen der Projektpartner ab 2024 für rd. 1,5 Monate/Jahr zur Verfügung stehen und von Schule zu Schule wandern. Alle Beteiligten stehen bereits in den Startlöchern und freuen sich dieses erfolgreiche Format in den Regionen ausrollen und umzusetzen.
Start in unserer Region: April 2024



Kontakt:

KEM Klimazukunft Oberinnviertel

Angelika Wimmer Bsc
oberinnviertel@kem-om.at
Telefon: 0676/5857389

KEM Klimazukunft Mattigtal

Dipl.-Ing. Fabian Caesar Wenger M.Sc.
mattigtal@kem-om.at
Telefon: 0676/4638131

Dorfplatz 1, 5222 Munderfing
www.kem-om.at



KEM

Klima- und Energie-Modellregion Klimazukunft Oberinnviertel

“
Unser gemeinsames Ziel ist es, nachhaltige Entwicklungen voranzutreiben, um die Lebensqualität in unserer Region langfristig zu verbessern.“

Mit dem Beginn der Konzeptphase Anfang 2023 legte die KEM Klimazukunft Oberinnviertel den Grundstein für eine nachhaltige Zukunft in der Region. In dieser Phase wurde das umfassende Umsetzungskonzept entwickelt, das mittlerweile erfolgreich von der Förderstelle genehmigt wurde und als Leitfaden für die kommenden zwei Jahre dient. Bereits erste Vorhaben wie der Ausbau einer regionalen E-Ladeinfrastruktur, die Konzeption der Wanderausstellung „Klima Kinder“ und die Organisation eines Repair Cafés wurden eingeleitet.

Angelika Wimmer, in ihrer Funktion als KEM-Managerin, nahm zudem an zahlreichen Netzwerktreffen teil und stand den Gemeinden und Bürger:innen beratend zur Seite und unterstützte sie aktiv bei der Planung, Initiierung und Umsetzung von Projekten.

Kontakt:

KEM Klimazukunft Oberinnviertel

Angelika Wimmer, Bsc
oberinnviertel@kem-om.at
Telefon: 0676/5857389
Dorfplatz 1, 5222 Munderfing
www.kem-om.at/Oberinnviertel





KEM

Klima- und Energie-Modellregion Klimazukunft Mattigtal

“

Mit Start der Umsetzungsphase freuen wir uns bei der Initiierung, Koordination und Umsetzung diverser Projekte proaktiv den Gemeinden zur Seite zu stehen sowie als Schnittstelle und Multiplikator zu fungieren und Teil der österreichweiten KEM-Familie zu sein! Ein herzliches Dankeschön für die bisherige gute Zusammenarbeit“

Die Klima- und Energie-Modellregion Klimazukunft Mattigtal blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Mit Gründung der KEM gelang es die Themenfelder aus den Bereichen des Klima- und Energiesektors regional aufzugreifen und in enger Zusammenarbeit mit den 17 Mitgliedsgemeinden zu bearbeiten.

Das Hauptaugenmerk lag im vergangenen Jahr auf der Ausarbeitung des 184-seitigen regionalen Umsetzungskonzeptes inklusive der für 2024 und 2025 geplanten Maßnahmen, welches mit Ende des Jahres von Bundesseite positiv beurteilt und ohne Auflagen freigegeben wurde.

Innerhalb kürzester Zeit konnten aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden, den lokalen, regionalen sowie landes- und bundesweiten Akteuren aus den unterschiedlichsten Bereichen, die Grundvoraussetzungen für die Etablierung der KEM geschaffen werden. Es konnten bereits erste Projekte initiiert werden, wie beispielsweise der Ausbau der E-Ladeinfrastruktur, Wanderausstellung: Klima Kinder und die regionalen Fahrradchecks.

Kontakt:

KEM Klimazukunft Mattigtal
Dipl.-Ing. Fabian Caesar Wenger, M.Sc.
mattigtal@kem-om.at
Telefon: 0676/4638131
Dorfplatz 1, 5222 Munderfing
www.kem-om.at/Mattigtal





Klimazukunft
Oberinnviertel
Mattigtal

Ausgabe: 2023
Fotos: KEM Oberinnviertel-Mattigtal
F.d.I.V.: KEM Oberinnviertel-Mattigtal
Dorfstraße 1
5222 Munderfing